

3

QUARTETTEN

für
MÄNNER-STIMMEN

mit
Begleitung des Piano-Forte.

I. Sommernacht. II. Schiffers Ausfahrt. III. Ruderlied.

In Musik gesetzt
und dem Herrn

LUDWIG TITZE

Mitglied der k. k. Hofkapelle

gewidmet
von

J. HOVEN.

20^{tes} Werk.

Eigenthum des Verlegers.

Pr. M. 2 - net.

Singstimmen.

Partitur.
Pr. N^o I u. II. M. 1.30
„ N^o III. „ 1. -

Pr. N^o I u. II. M. 1. -
„ N^o III. „ -60

Eingetragen in das Archiv



der Musikalienhändler.

Wien, bei Tobias Haslinger,
k. k. Hof- u. priv. Kunst- u. Musikalienhändler.
Berlin, Schlesinger'sche Buch u. Musikhandlung.

Nº 1. Sommernacht.

(Reinick.)

J. Hoven, Op. 20.

Moderato. *pp sempre*

Tenor I.II. *Der lau-te Tag ist fort - ge zo - gen, es*

Bass I.II. *Der lau-te Tag ist fort - ge zo - gen, es*

Moderato. *pp sempre e leggiero*

PIANO. *mit Verschiebung*

kommt die stil - le Nacht her - auf, — und an dem wei - ten Himmels - bo - gen, da ge - hen tau - send Ster - ne

kommt die Nacht, — und an dem Him - mels - bo - gen geh'n Ster - ne

auf, und wo sich Erd' und Himmel ei - nen in ei - nem lich - ten Ne - bel - band, be - ginnt der hel - le Mond zu

Ne - bel - band, be - ginnt der hel - le Mond zu

lich - ten Ne - bel - band, be - ginnt der Mond zu

lich - ten Ne - bel - band, be - ginnt der Mond zu

Bayerische
C. H. 9060
Städtische Bibliothek
München

28/32/281

schei - nen mit mildem Schein in's dunk - le Land, - mit mildem Schein in's dunk - le Land.

schei - nen mit mildem Schein in's

Da geht durch al - le Welt ein Grü - ssen und schwe - bet fort von Land zu da

pp Da geht durch al - le Welt ein Grü -

Lie - bes - küs - sen,

Land, das ist ein leises Lie - bes - küssen und das Herz, das Herz dem Her - zen zu - ge - wandt, das im Ge -

sser, ein lei - ses Küs - sen, dem Her - zen zu - ge - wandt,

be - te auf - wärts steigt wie gu - te En - gel licht - be - schwingt, das sich zum fer - nen Lieb - sten nei - get und süsse

steigt wie En - gel leicht, Lieb - sten

Schlum-mer-lie-der singt, — und sü-ße Schlum-mer-lie-der singt. — Und

Poco più animato.
wie es durch die Lan - de drin - get, da möch - te Al - les, Al - les Bo - te

Poco più animato.
p
ohne Verschiebung

sein, ein Vo - gel es dem an - dern sin - get und al - le
Da möch - te Al - les Bo - te sein,

Bäu - me rau - - schen drein, und al - le Bäu - me rau - schen
cresc.

und al - le Bäu - me, al - le Bäu - me, al - le Bäu - me rau - schen
cresc.

Auf Erd' und Himmel nah' und
 drein Und durch den Him - mel geht ein Win - ken, Und durch den Him - mel geht ein Win - ken,
 Und auf der Er - de nah' und fern, die

die Ströme heben an zu blin - ken und Stern verkündet es dem Stern,
 die Strö - me heben an und Stern verkündet es dem Stern, und Stern verkündet es dem
 Ströme heben an zu blin - ken, der Stern verkündet es dem Stern, und

animato
cresc.
cresc.

Stern verkün - det es dem Stern, ja, ja, der Stern dem Stern. O Nacht, o
 Stern, dem Stern, ja, ja, ver - kün - det es der Stern dem Stern. O Nacht, o

ritard.
p
pp

Tempo I.
 Nacht, wo sol - che Gei - ster wal - len im Mon - denschein, auf lau - er Luft, o Nacht! wo solche Stim - men
 im Mon - den - schein, wo sol - che Stim - men

pp
pp

mit Verschiebung

schallen durch lau-ter rei-nen Blu-men-duft, o Sommernacht, so reich an Frie-den, so reich an
 schal-len durch rei-nen

stil-ler Him-mels-ruh', wie weit zwei Her-zen auch ge-schie-den, du
 Him-mels-ruh', wie weit zwei Her-zen auch ge-

füh-rest sie ein-an-der zu, du füh-rest sie ein-an-der zu, ein-an-der
 schie-den, du führest sie ein-an-der zu, ein-an-der

zu, ein-an-der zu.
 zu, ein-an-der zu.

Adagio. Tempo I.

Nº 2. Schiffers Ausfahrt.

(Körner.)

J. Hoven Op. 20. Nº 2.

Andante.

Tenor I. II. *p* Selt, Brü-der, wie der Tag so mild durch Nacht und Wol - ken bricht, zwar webt ein Ne - bel -

Bass I. II. *p*

PIANO. *p* *pp*

Più animato.

pp rit. schlei - er sich um's Fel - sen - u - fer schau - er - lich, *f* uns a - ber küm - mert's nicht, uns a - ber küm - mert's nicht. Zwar

pp *rit.* **Più animato.** *f*

Zwar thürmen sich die Wel - len hoch, sie

thürmen sich die Wel - len hoch wie ei - ne Was - serburg, sie thürmen sich und schlagen

Zwar thür - men sich die Wel - len hoch

ben marcato

schäu - - mend an das Schiff, und pfeil - schnell fliegt's am Fel - senriff durch

und pfeil - schnell fliegt's am Fel - senriff durch

Andante.

spit - ze Klip - pen durch, am Felsenriff dureh Klip - pen durch. Doch im - mer sind wir frohen Muth's und

Andante.

al - ler Sor - gen frei, dort ü - ber'm blau - en Himmels - dom, da sitzt der Herr, und wehrt dem

Himmelsdom, dort über'm blau - en Dom, da sitzt der Herr, der

Strom - und führt uns frisch vor - bei, und führt uns frisch vor - bei. Drum sei gedankt und sei ge -

Herr - und

Drum sei gedankt und sei ge - lobt, sei gedankt und sei ge - lobt, du grosser Herr der Welt, du gro - sser Herr der Welt, und wie du uns bis - her be -

Drum sei gedankt und sei ge - lobt,

wahrt, so schüt - ze uns auf uns' - rer Fahrt, dir, dir ist's an - heim gestellt.

p poco riten.

Andante.

Und gern er - hört der Va - ter uns, drum im - mer keck hin - aus! Nicht so be - trüg - lich ist die

p *f* *p* Nicht so be -

Andante.

p *cresc.* *f* *fp*

cresc. *f animato*

Fluth als Er - den - glück und Er - den - gut und eit - ler Le - bens - braus, und eit - ler Le - bens - braus, und

cresc. *f* trüg - lich ist die Fluth als eit - ler Le - bens - braus,

cresc. *animato*

eit - ler Le - bens - braus, drum fri - sche Fahrt, nur keck hin - aus! nur keck hin - aus!

drum fri - sche Fahrt, drum fri - sche Fahrt, nur keck hin - aus! nur keck hin - aus!

f con brio *ff* *ff*

